



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1844

XXIII. Der Rath der Stadt Neuruppin errichtet die Schröder- und Scherer-Gilde, i. J. 1393.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54407](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54407)

Mankemus unde Wygerd, Raatmanne tu Nyen Brandenborch, vnde vele andere lude, de ere unde loven werd fyn, de tu dessen dynghen worden gherupen unde ghebeden.

Nach Bratring's handschriftlicher Sammlung.

XXIII. Der Rath der Stadt Neuruppin errichtet die Schröder- und Scherer-Gilde, i. J. 1393.

In nomine Domini Amen. Wye Radmanne olde unde Nye in der stad thu nyen Rupp-
pin bekennen — dat wye van gnaden unfer hern unde med vulbord der meynen gulden unde der
meynheid in unfer stad thu Ruppın hebben unfen liven burgern des Scrod ambachtes unde den Scher-
ern eyne Inninge unde Kumpanye geven unde gemaket, med erer aller vulbord unde willen, in aller
wis, also hir na foreven steyd. Also dat ymant des Schrod-ambachtes eder der Scherern arbeiten
mach eder scal, he en fye med uns in Ruppın borger unde bure. Ouk scal eyn jewelk, dye van bu-
ten thue kumpt, dye deffer Inninge unde Kumpanie eyn wynnē wyl, Scroder eder scherer, unde syne
oldern dye Inninge unde Kumpanie nicht vorbefeten hebben med uns, deme scal me bescheiden tue
der irften, tue der andern wente tue der drudden morgensprake. Is he denne des werdich, den scal
me nemen unde he scal geven eyne mark sulvers. Dy helfte scal nemen dye stad, unde dye ander
helfte dye Inninge unde Kumpanye. Ouk scal he geven der Inninge unde Kumpanye eyne halve tunne
byers und vyff Schillinge thu Schuldergelde, unde dye meystere scolen med ene gan uppe dat rad-
bus, unde beteiden unde laten ene dy Inninge unde Kumpanye orloven. Unde scal geven deme Scri-
ver syne plicht, unde den meysteren jewelken foes penninghe in thu wysende unde twe punt waffes
thu eren lichten. Ifset over, dat fyn vader dy Inninge unde Kumpanye beseten heft werdichliken, deme
scal me fye orloven in der irften morgensprake, unde scal hebben dat halve werk med alle, also vor-
screven steyd. Were ouk eyn Scherer, dye er Inninge und ere Kumpanie begerde, dy scal scheren
achteyn ellen gudes Schones wandes vor den meysteren unde vor den scherern, maket he dat dege,
loulik unde behegeleken unde gud, also scal me ene dy Inninge unde Kumpanye orloven, is he des
werdich, liker wys, also vorscreven steyd, Is he buten der Inninge unde Kumpanie born, dat vulle geld
unde syne gantze plicht. Is he darynne gheborn, dat halve werk. Ouk scolen dy Schroder, dy nu
Scheren, ere dage Scheren, unde darna nymande mer, he wyne dy Inninge unde Kumpanye, unde
wen dy eyn Scherer is, unde eyn jeyn Scroder. Weret ouk dy deffer Inninge unde Kumpanye def-
fer Werke eyn an berdegede sunder orlof, dy scal breken eyne halve mark Sulvers, dy helfte der
stad unde dy ander helfte der Inninge unde Kumpanye, dat fye Scherer eder Scroder. Ouk wen fye
leren, dye scal en geven twe punt waffes. Weret, dat he vorstorve in den lerejaren, darne en mede
beginge. Ouk weret wyf eder man, dy clageden aver Scroder eder Scherer, dy eres wandes nicht vul
en funden, dy scolen dat anrichten den meystern, dy scolen dat averleggen unde averkyten by eren
sworen eden. Ifset, dat fye fye under eynander untfetten med gunste, war des nicht en is, also clage
eyn jewelk, war he dat van rechtes wegen clagen scal. Unde dat ga daromme also vele, also recht is:
unde wye darmede befunden wert eder desgelik sik vorbofet, dy scal berovet wesen der Inninge unde
Kumpanye eres werkes, ofte he des nye ghehad ne hedde. Ouk weret, dat erer eyn den anderen
averhalede med worden eder med daden, unde dye meystere eme dat avergan mochten med twen eder
med dren, dy scal gebroken hebben eynes penniges myn wen drye Schillinge, half der stad unde half
der Inninge unde Kumpanye. Ouk alle tyd, wen dy meystere morgensprake hebben willen, also scolen

fye dat en jewelken kundegen laten: wy dat vorfumet unde dar nicht en kumpt, dy scal wedden an den meyteren fees pennighe. Worde he aver twye eder drye dar thu vorbodet, unde he en med homude eder med vorfate vorginge, sunder redeleke hulperede, dye scal vorlezen dye Inninghe unde Kumpanye, ofte he fye nye ghehad ne hedde. Ouk welk erer eyn den andern wundet eder averhalet med flegen, dy seal geven twe punt waffes thu eren lichten unde den vorforeven broke. Ouk seal erer eyn deme anderen neynen underkop dun. Ouk scal erer eyn deme anderen fynen Knechte niht untfuren bynnen deme verndel: wy darmede funden wert, dye scal breken eynes penninghes myn wen drye Schillinge, half der stad, half der Inninghe unde Kumpanye. Ouk seal nymant wedden hoger wen uppe drye Schillinge, unde hoger nicht. Ouk scolen dy meystere schikken unde liken, dat eyn jewelk feherer allike vele Scroder hebben thue Scheren geften by eren broke. Unde neyn Fuller scal scheeren mer wen graw unde wyt, unde dy eyn Fullermeyster is, unde dye dy burfcap med uns hebbe, Ouk solen fye alle jare uppe funte wolburgen dage bringen teyn schillinge penninghe uppe dat Radhus thu tynse, unde kyfen twe meystere by eren eden, dy erer Inninge unde Kumpanye alder nutteste sint, unde bringen dy mede unde laten dy sweren tu der Inninge unde Kumpanye rechticheit. Ouk scolen fye alle ore rechticheit suken vor den Rad in unfer stad: war en dar brok wert, also scolen fye dat suken, dar fye dat van rechtes wegen suken seullen. Ouk scolen fye neyne nye Sette dichten eder schikken, wen hir vorforeven steyd. Weret, dat fye wat beters irdenken eder dichten kunden, dat vor er werk were unde unhinderleken der stad; also scolen fye komen vor den rad unde laten sik dat orloven unde stedigen. Ouk alle dy jene, dy desse fettinge unde stedinge, dy hir vorforeven steyd, wederype unde wederstunde van desfer Kumpanye eyn, aldar scole wy Radmanne den meysteren thu behulpen syn. Desfer dinge sint thuge dy erliken Lude in deme jare Radmanne: Henning Palendorp, Heyne Vos, Kerften Tyse, Meus Stremmen, Matthias Steven unde Henning Berteholz, unde hebben on desfen bryf laten besegelen nach rade der olden radmanne unde der vir Gilden unfer Stad. Na godes bord MCCCLXXXIII. vor pingesten.

Nach Bratrings handschr. Urk.-Sammlung.

XXIV. Graf Ulrich verkauft der Stadt Neuruppin das Eigenthum des Dorfes Treskow, im Jahre 1395.

In Gades Namen Amen. Wy Ulrik, van Godes gnaden Greve thu Lyndow, bekennen — dat wy mit wolbedachten mude, vnd wytschap, Rade unde vulbort vnfes lyven truwen Rades unde der Radmanne unfer stede Nyen Reppin, Grantzoye unde Wusterhufen vorkoft hebben unde vorlaten Erbarliken, recht unde redeliken unfen lyven truwen meynen borgheren unfer vorgenanten stad Nyen Reppin to ewigher nut, brukinge unde nutticheit derfulven Stad meynen Borghern unnde eren ewygen navolgheren, gantzen vulkommen unde ewygen eyghen unnde Herfchapp des dorpes Treskow, dat med syner veldmarke schut an dy veldmarken derfulven stad, med alle syner navolge, thulygghinge unde thubehoringe bynnen dorpes unde buten dorpes, geytlik unde werlik, numet unde unbenumet, med alle fynen scheiden, med watern, watervlyte, weteringen, wesen, weyde, velden, veltboden, ackert unde ungeackert, holten, holtsteden, med wegen unde unwege, thu unde aff., Also wi med unfen liuen bruder, Hern Gunter, Greven thu Lyndow, unde unfen olderen Dat fulve dorp med alle fynen thubehoringhen bed an desfe tyd vryest hebben hat. Ouk hebbe wy gelecht unde legghen med or-